

Beispiele für Lernsettings: Senior/innen in der digitalen Welt

ANBIETER	[A] KLASSISCH-FORMELLES SETTING	[B] HALBFORMELLES SETTING	[C] OFFENES SETTING
Bildungsinstitute jeder Art (staatlich oder privat)	<p><u>Angebotsorientiert:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einmaliger Termin in der Gruppe ▪ Kurzer Lehrgang in der Gruppe ▪ Semester-, Jahreskurse ▪ Schnupperkurse <p><u>Nachfrageorientiert:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rufseminare ▪ Termine für Gruppen nach Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ergänzende Angebote zu formellen Settings, wie z. B. Lerngruppen ▪ Persönliche Einzelcoachings zu Hause, im Café, im EDV-Raum, etc. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lerncafés – regelmäßig stattfindend, fixe Zeiten ▪ „Bildungstelefon“ ▪ „Mini-Workshops“, „Mini-LABs“ im öffentlichen Raum
Netzwerke (Senior/innen-Clubs, Tages-, Nachbarschaftszentren, etc.)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Regelmäßige Kurse mit stabiler Kursgruppe 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Computergruppen („EDV-Stammtisch“) mit Begleitung, z. T. an ungewöhnlichen Orten (Kirchen, Einkaufszentren, ...) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Clubabende und -nachmittage
Andere Anbieter/innen (z. B. Handel, Büchereien, Museen ...)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Computer/Internet-Kurse in Büchereien, Museen, ... 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Computergruppen mit Begleitung, z. T. an ungewöhnlichen Orten ▪ Training durch Peers 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Spezielle Trainings- und Beratungsangebote von Unternehmen (z.B. Fragestunden in Shops, Schnupperkurse in eigens dafür geschaffenen Räumlichkeiten) ▪ Service-Hotline ▪ Peer-Coaching nach Bedarf
Privat		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verwandte / Bekannte unterstützen und schulen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verwandte / Bekannte unterstützen und schulen